



Sommer-Sonntags-Programm!

An den Sonntagen gibt es jeweils ab 11 Uhr ein Programm für Klein und Groß.

La Rosina Bella ist ein Kinderliederprogramm für die ganze Familie, **Dr. Auwieweh** – Das Singspiel der KiTZ Theaterkumpanei für Kinder ab 4 Jahren von Bärbel Maier, hat mit guten Gründen eine immer noch wachsende Fangemeinde.

Von 12-15 Uhr gibt es viele **Mitmach- und Spielangebote** vom Turmbau bis zur Erbsen-Hau-Maschine, vom Schmuckworkshop bis zum Mal-Atelier. Vereine und Kunstschaffende aus Ludwigshafen beteiligen sich und garantieren Spaß. Der Internationale Bauorden und Eurodesk Ludwigshafen informieren zu Freiwilligendiensten für junge Leute in Europa.

Jeweils um 13 Uhr gibt es **Weltmusik** vom WIR! – Projekt der Schwesterstadt Mannheim. Last but not least: zum Abschluss des Sommers an der Blies ist der Gitarrist **Andreas Kapsalis** zu Gast – ein wunderbarer Musiker aus Chicago, Kind griechischer Einwanderer. Viele Grüße aus der neuen Welt!

Kunst an der Blies

Die in Ludwigshafen lebende Video- und Medienkünstlerin Gisela Witt arrangiert und choreographiert mit dem Pool-Noodle-Ballett ein nasses Vergnügen mit neonfarbenen Badekappen. An der Blies wird 2013 leider nur eine Filmvorführung möglich sein! Auf der gegenüberliegenden Straßenseite ist im alten Umspannwerk der TWL (Raschigstr. 19 a) ein Atelierhaus entstanden. Die Künstler Alex Bär, Sonja Scherer, Markus Stürmer, Ulrich Thul, Wolfgang Vogel u.a. öffnen am Samstag, 17. August 2013 von 18-20 Uhr ihre Ateliers und laden zum Besuch ein.

Lunale

An den Sonntagen machen die Lunale-Frauen Markt! Aluminiumprägekunst aus Südamerika, kunstvolle Papiere mit traditionell türkischer Marmorier-Kunst, individuelle Taschen, Kleider, einzigartige Schmuckstücke, Hüte und andere Accessoires. Lunale präsentiert kunstvolle Unikate und Kleinserien, praktische Dinge, die kreative Frauen aus Ludwigshafen in der Kreativwerkstatt des Internationalen Frauentreffs hergestellt haben. Die Kurse werden aus Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung gefördert.



Lecker ...

Das Programm wird kulinarisch komplettiert: Herr Luca heizt den Grill an, Frau Marcolongo kocht Spaghetti, die alevitischen Frauen machen Gözleme – und Leckeres von Lunale gibt es auch. Die Cocktailbar wird geöffnet, Bier gezapft und sonntags bieten wir zur Ergänzung des Picknickkorbs Weißwürstel und Brezeln an, kochen frischen Kaffee und backen Kuchen. Keiner soll darben!



Kultur Rhein-Neckar e. V. bedankt sich!

Gemeinsam geht's besser! Wir bedanken uns herzlich bei allen, die den Sommer an der Blies unterstützen.

Angelverein Petri Heil, Alevitische Kultusgemeinde Mannheim-Ludwigshafen, Big Brothers Big Sisters, Ceni – Kurdische Frauen, Deutscher Kinderschutzbund Ludwigshafen, Demokratischer Arbeiter- und Jugendverein Mannheim e.V. – DIDF, Geburtshilfe des Klinikums Ludwigshafen, Internationaler Bauorden, Theaterkumpanei KiTZ, Verbraucherberatung Rheinland-Pfalz u.a.

Bei der Vorbereitung des Filmprogramms haben uns Verena Schlossarek (Cinema Quadrat Mannheim) und Jo-Hannes Bauer (medienforum Heidelberg) unterstützt. Vielen Dank!

Öffentliche Zuschüsse geben der Kultursommer Rheinland-Pfalz und die Stadt Ludwigshafen.

Weitere Unterstützung kommt von der BASF SE, dem Bezirksverband Pfalz, der BKK Pfalz – die freundliche Familienkasse, der Wohnungsbau-gesellschaft GAG Ludwigshafen, protech und Ritter Sport.

Eintrittskarten

Plakate drucken, Gagen und Steuern, Ton und Licht, Bühne usw. Zuschüsse, Sponsoring und Spenden reichen nicht zur Deckung aller Kosten. Sie sorgen aber dafür, dass die Eintrittspreise niedrig gehalten werden können.

5,- Euro ermäßigt (für alle mit geringem Einkommen) und 9,- Euro (für alle die „normal“ verdienen) ist ein günstiger Preis für einen Abend mit einem tollen Konzert plus einem wunderschönen Film.

Sonntags frei! Spenden immer willkommen!

Hinkommen

Leicht zu finden mit dem Auto, gut zu erreichen mit dem Bus (16 Minuten ab Berliner Platz mit dem Bus 76, Richtung Maudach, Haltestelle Große Blies) – und am besten kommt man mit dem Fahrrad:

Plan und Beschreibung www.KulturRheinNeckar.de



Raschigstr. 2, Ludwigshafen



www.kulturrheinneckar.de

Veranstalter
Kultur Rhein-Neckar e.V.
info@KulturRheinNeckar.de

www.KulturRheinNeckar.de
Verantwortlich: Eleonore Hefner
Lichttechnik / Ton: protech
Gestaltung: Nicola Graf
Fotos: Elena Ivchenko, Peter Hefner,
Andrea Kahne-Valencia u.a.

Programmänderungen können
nie ganz ausgeschlossen werden.
Druck: 18. Juni 2013

Europäischer Sommer an der Blies 9.-18. August 2013

Schirmherrin:
Europaabgeordnete Jutta Steinruck



Grußwort der Schirmherrin

Sehr gerne habe ich die Schirmherrschaft für das Projekt „Europäischer Sommer an der Blies“ übernommen. Zum einen, weil ich – wie viele Kinder aus West – die schönsten Tage meiner Kindheit an der Blies verbracht habe und auch heute noch sehr gerne Sommertage dort genieße. Gerne habe ich aber auch zugesagt, weil das Kultursommerprojekt von Kultur Rhein-Neckar auf besondere Weise den kulturellen Reichtum Europas zeigt. Zwar haben die einzelnen Tage einen Länderschwerpunkt, alle Veranstaltungen zeigen aber, dass Kreativität und Energie dort am stärksten ist, wo es Austausch zwischen Kulturen gibt, wo Grenzen überschritten werden und Begegnungen stattfinden. Europa – das ist auch ein großes kulturelles Projekt. Bei allen Krisen und Problemen, sollten wir nicht vergessen, wie viel wir durch Europa gewinnen – und wir sollten das auch feiern. Zum Beispiel an unserer schönen Blies. – Ich freue mich, Sie beim „Sommer an der Blies“ zu treffen.

*Jutta Steinruck,
Europaabgeordnete*



Programm

- Freitag 9. August 2013 20 Uhr**
Jakaranda
Musiker und Solisten der Brandenburger Symphoniker mit Lust an neuen Klangwelten
- Freitag 9. August 2013 22 Uhr**
SOUND OF HEIMAT
Musikalisches Roadmovie auf den Spuren deutscher Volksmusik
Regie: Arne Birkenstock, Jan Tengeler.
- Samstag 10. August 2013 20 Uhr**
...e la luna?
Italienische Canzone mit Inspirationen aus Jazz, Pop, Latin und Klassik
- Samstag 10. August 2013 22 Uhr**
Solino
Poetische Chronik über eine italienische Gastarbeiterfamilie. Regie: Fatih Akin
- Sonntag 11. August 2013 11 Uhr**
La Rosina Bella
Lieder aus dem Süden – für die ganze Familie
- Sonntag 11. August 2013 13 Uhr**
Duo Costa Azul
Musikalische Grüße aus Südamerika
- Donnerstag 15. August 2013 20 Uhr**
„Dancing on the Volcano“ – Best of Guy Klucevsek
Weltweit renommierter Akkordeonvirtuose
- Donnerstag 15. August 2013 22 Uhr**
Die Welt ist groß und Rettung lauert überall
Film nach dem gleichnamigen Buch von Ilija Trojanow. Regie: Stephan Komandarev
- Freitag 16. August 2013 20 Uhr**
Kapiko
Istanbuler Formation jenseits aller Schubladen
- Freitag 16. August 2013 22 Uhr**
Almanya – Willkommen in Deutschland
Heitere, kultur- und generationenübergreifende Familiengeschichte
Regie: Yasemin Şamdereli
- Samstag 17. August 2013 18-20 Uhr**
Offene Ateliers
Künstler im Atelierhaus, Raschigstr. 19a laden ein
- Samstag 17. August 2013 20 Uhr**
Chupacabras
HipHop, Reggae, Jazz, Salsa, Samba, Blues, Rock
- Samstag 17. August 2013 22 Uhr**
Pool-Noodle-Ballett + Flamenco, Flamenco
Ein überwältigendes Erlebnis für alle Sinne. Regie: Carlos Saura
- Sonntag 18. August 2013 11 Uhr**
Dr. Auwieweh
Ein Singspiel der KiTZ Theaterkumpanei für Kinder ab 4 Jahren von Bärbel Maier
- Sonntag 18. August 2013 13 Uhr**
Diamond Dogs
Türkischer Tango, Boleros, Passilos
- Sonntag 18. August 2013 15 Uhr**
Andreas Kapsalis
Gitarrenmusik der Extraklasse
- Sonntag 11. und 18. August 2013 ab 12 Uhr**
Workshops, Spiele für alle und Lunale – Markt für Einzigartiges und Handgemachtes



Weltmusik an der Blies

Lust am Experimentieren und Neugier auf neue Klänge – der Sommer an der Blies ist eine Einladung zu einer musikalischen Europareise. Die creole-Bands **Jakaranda** aus Brandenburg und **...e la luna?** aus Berlin reisen mit uns musikalisch in den Süden. Mit „Dancing on the Volcano“ ist der aus Slowenien stammende Amerikaner **Guy Klucevsek** auf Europa-Tournee. In zahlreichen Steven-Spielberg-Filmen, z.B. in „Indiana Jones“ verursacht er mit seinem Akkordeonspiel Gänsehaut. Die Istanbuler Formation **Kapiko** bringt meisterhaft die Kaval (Hirtenflöte) zum Klingen. Zwischen traditioneller Volksmusik und Jazz, zwischen Ost und West, spielt Kapiko jenseits aller Schubladen. Weltmusik vom WIR! – Projekt der Schwesterstadt Mannheim ist an den Sonntagen zu hören: Das **Duo Costa Azul** verleiht dem Tag musikalische Flügel. Im Handumdrehen schweben wir mit Passilos, Choros und Boleros über den Atlantik in den Mangrovenwald und das Hochland der Anden. Die **Diamond Dogs** sind musikalische Diamanten, die Reverend Krug gefunden hat: türkische (!) Tangos und Boleros – die musikalische Tour führt von Istanbul über Guayaquil nach Buenos Aires und zurück. Ein Programm voller großer Gefühle. Aus den Wurzeln des bunten Backgrounds der Bandmitglieder und ihren völlig gegensätzlich gearteten Temperamenten, entsteht der unverwechselbare Stil von **Chupacabras**. In ihrer Musik finden sich Elemente von HipHop, Dancehall, Reggae, Jazz, Funk, Salsa, Cumbia, Negroide, Son, Samba, Blues, Polka und Rock. Diese Mischung ergibt eine energiegeladene Musik. Wer mag da sitzen bleiben?



Filme unterm Sommerhimmel

Wie klingt Deutschland? Gibt es deutsche Heimatmusik abseits des Musikantenstadts? In dem musikalischen Roadmovie **Sound of Heimat** begibt sich der neuseeländische Musiker Hayden Chisholm auf die Spuren der deutschen Volksmusik und entdeckt Erstaunliches jenseits Verstaubtheit und Heimattümelei. Ein ganz anderer Heimatfilm ist Fatih Akins **Solino**. Die poetische Chronik über eine italienische Gastarbeiterfamilie, die aus Apulien ins Ruhrgebiet zieht, ist ein „wunderbar warmherziges Plädoyer für die kleinen Träume“ (Prinz).

Eine heitere kultur- und generationenübergreifende Familiengeschichte ist **Almanya – Willkommen in Deutschland**. Lustvoll spielt der Film mit Klischees und hält Türken und Deutschen den Spiegel vor. **Die Welt ist groß und Rettung lauert überall**, ist der Titel des Films nach dem gleichnamigen Buch von Ilija Trojanow.

Einen Ausflug nach Sevilla machen wir mit Carlos Sauras Tanzfilm **Flamenco, Flamenco**. Über 300 Mitwirkende waren an der atemberaubenden filmischen Verschmelzung von Licht, Musik und Tanz beteiligt. Eine Hommage an die Schönheit, ein überwältigendes Erlebnis für alle Sinne.

